



Protokoll

Teilnehmer Heli Wyder, Präsident Stiftung Landmauer Gamsen, heli.wyder@bluewin.ch
Michel Bhend, Geschäftsleitung Fonds Landschaft Schweiz, bhend@fls-fsp.ch
Martin Meyer, Revierförster Brig-Glis, forstrevier@burgerschaft.ch
Kurt Studer, Mitglied Stiftungsrat Landmauer Gamsen, ku.studer@gmail.com
Arnold Steiner, Mitglied Stiftungsrat Landmauer Gamsen / A9, arnold.steiner@admin.vs.ch
Philipp Gerold, Mitglied Stiftungsrat Landmauer Gamsen, philipp.gerold@admin.vs.ch

Kopie an Marco Walter, marco.walter@brig-glis.ch
Franz-Josef Amherd, Bürgermeister, franz-josef.amherd@burgerschaft.ch

Datum 26. Juni 2018

Erhaltung/Förderung Kulturlandschaftselemente Landmauer Gamsen Ortsschau und Besprechung vom 21. Juni 2018

1. Vorstellung der Konzeptidee

Nach einer kurzen Begrüssung durch Heli Wyder stellt Philipp Gerold die Konzeptidee seitens der Stiftung Landmauer Gamsen zur Erhaltung und Förderung der Kulturlandschaftselemente entlang der Landmauer Gamsen vor:

- Periodischer Unterhalt der bestehenden Hecken/des im Oberwallis einzigartigen Lindenwäldchens durch die Entnahme einwachsender und ungewünschter Baumarten wie Esche, Weiden und Birken
- Instandsetzung von Trockenmauern im Bereich der Suste (inkl. Zugang historischer Verkehrsweg)
- Evt. Neupflanzung von Nussbäumen entlang des Hohlweges im Grüngürtel der A9

2. Input seitens des Fonds Landschaft Schweiz (FLS)

Die Finanzierung seitens FLS dürfte schwierig werden, da der FLS bereits die damaligen Pflanzungen der Sträucher unterstützt hat.

Betreffend Instandsetzung von Trockenmauern entlang von IVS-Wegen empfiehlt sich der offizielle Weg über die zuständigen Behörden (Kanton: Dienststelle für Hochbau, Denkmalpflege und Archäologie DHDA sowie des Bundesamtes für Strassen ASTRA). Herr Cornel Doswald hat zudem seitens des Kantons ein Mandat, in welchem er beratend für solche Projektideen zur Seite steht. Wichtig ist für Michel Bhend auch die Anbindung der Wege entlang der Landmauer in das Wanderwegnetz der Gemeinde Brig-Glis. Nur so finden Touristen und Interessierte Zugang zur historischen Stätte der Landmauer in Gamsen!

3. Weiteres Vorgehen

- Organisation einer Ortsschau mit der Gemeinde Brig-Glis, der DHDA sowie Cornel Doswald betreffend IVS, Instandstellung Trockenmauern und Integration Weg entlang Landmauer/Hohlweg in Hauptwanderwegnetz der Gemeinde (organisiert durch Philipp Gerold)
- Konzepterstellung mit möglichst vielen Komponenten wie Heckenpflege, Pflege Lindenwald, Instandstellung Trockenmauer, Biodiversitätsförderung mit Vgl. IST-SOLL Zustand respektive Artendefizit z.B. Neuntöter, Wiedehopf, Gartenrotschwanz,



**Burgerschaft
Brig-Glis**

Immobilien

verschiedene Sträucher; Neophytenbekämpfung; Landwirtschaft inkl.
Bewässerungssystem etc. (Philipp Gerold / Arnold Steiner)

- Einreichung Gesuch an FLS und weitere potenzielle Geldgeber (Stiftung)


Philipp Gerold
Bürgerat Ressort Immobilien

Beilage: Situation Konzept Kulturlandschaftselement Landmauer Gamsen